

«Die Ewigkeit ins Herz gelegt» im MaiHof

MaiHofChor Luzern | Madelaine Wibom, Sopran | Sebastian Lipp, Tenor |
René Riebli, Saxofon | Philippe Frey, Orgel | Simon Andres, Flügel
und weitere Musikerinnen und Musiker
Leitung: Lorenz Ganz

MAIHOF CHOR

- **Uraufführung «Die Ewigkeit ins Herz gelegt»:**
Kantate in 7 Sätzen, Komposition 2025 von Lorenz Ganz
- **The Ground:** Ola Gjeilo
- **Only in Sleep:** Eriks Ešenvalds
- **Ave Verum | Are you lost out in the darkness? |**
And the mother did weep: Karl Jenkins

Freitag, 27. März 2026, 19.30 Uhr

Samstag, 28. März 2026, 19.30 Uhr

MaiHof Kirchensaal, Luzern

MaiHof Kultur



Infos und Tickets:
www.maihofkultur.ch



«Die Ewigkeit ins Herz gelegt» im MaiHof

Fr, 27. März 2026, 19.30 Uhr | Sa, 28. März 2026, 19.30 Uhr

MaiHof Kirchensaal, Luzern

Preise: Erwachsene Kat. 1: CHF 45.– / Kat. 2: CHF 35.–,

Kinder/Junge Menschen in Ausbildung bis 20 Jahre / Kulturlegi: CHF 20.–

Kartenverkauf: www.maihofkultur.ch sowie an der Abendkasse

Programm

Ausgehend von den Texten aus dem Buch Kohelet (**Textbearbeitung: Li Hangartner und Fulbert Steffensky**) führt der Weg dieser **Uraufführung** zuerst einmal über die Akzeptanz und das sich Fügen in das Unvermeidliche. «**Alles hat seine Zeit**», die Freude, der Gram, das Bauen, das Niederreissen, das Weinen und das Lachen, der Krieg und der Frieden haben ihren Platz in Gottes Ordnung. Die Erkenntnis, dass der Mensch das Geschehen unter der Sonne nicht ergründen kann, führt zu Gelassenheit gegenüber den Stürmen, die über uns hinweggehen. Dafür hat Gott «**Die Ewigkeit in unser Herz gelegt**». Frohe und volkstümliche Klänge wechseln sich in dieser **Komposition von Lorenz Ganz** mit düsteren Klagen ab.

Der innere Frieden findet in der Folge musikalisch gesehen seinen Widerhall in «**The Ground**», welches aus der «Sunrise Mass» von **Ola Gjeilo** entnommen ist. Der Titel selbst steht symbolisch für die tiefe Verwurzelung und ein Urvertrauen, das uns das Unvermeidliche annehmen lässt. «Nimm hinweg die Sünden der Welt und gib uns deinen Frieden», so die Worte aus dem Agnus Dei der Messe.

«**Only in Sleep**», ein Werk von **Eriks Ešenvalds** in einer Fassung für Sopransolo, Chor und Instrumente, spricht von der Rückbesinnung, der unschuldigen, glückselig verklärten Erinnerung an die Kindheit. Die schützende Hand der Mutter bietet Ruhe und Geborgenheit und ist der Ursprung unserer eigenen Stärke in unsicheren Zeiten.

Im Ausklang des Konzerts erklingen **drei Werke** von **Karl Jenkins**, die das Thema der Ewigkeit und Gelassenheit jeweils auf ihre eigene Weise musikalisch verdeutlichen. Es geht um die Auseinandersetzung mit Erlösung, dem Ertragen von Unwägbarkeiten («**Ave Verum**») und dem göttlichen Trost, der uns, ganz hinführend in die Stille der Karwoche, auch im Leiden («**Are you lost out in the darkness?**») Schutz und Erbarmen («**And the mother did weep**») bietet. So können wir, zurückkommend auf das Hier und Jetzt, mit festem Grund und Gelassenheit den Stürmen der Zeit trotzen, weil Gott «Die Ewigkeit in unser Herz gelegt».

Als
Nächstes
im MaiHof

Voice and Brass «Best-of»-Konzert

Swiss Brass Consort, Boys Choir Lucerne
(Knaben- und Herrenformation)

Samstag, 13. Juni 2026, 20 Uhr
Sonntag, 14. Juni 2026, 14.30 Uhr